

Gedenkfeiern am Volkstrauertag in drei Schramberger Stadtteilen

Pressemitteilung (pm)

9. November 2024



Alljährlich wird am Volkstrauertag der Soldaten und Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft in Deutschland und weltweit gedacht. In diesem Jahr finden die Gedenkfeiern immer noch im Angesicht des Krieges in der Ukraine und im Nahen Osten statt. Die Schrecken, die ein Krieg immer über die Menschen bringt, nehmen wir über die unterschiedlichsten Medien unmittelbar wahr.

Zu den Feierstunden mit Kranzniederlegungen, die am **Sonntag, 17. November** auf den Friedhöfen in drei Stadtteilen stattfinden, sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen.

Talstadt

Die zentrale Gedenkfeier auf dem Friedhof in der Talstadt wird ab 11.30 Uhr von Oberbürgermeisterin Dorothee Eisenlohr gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des Geschichtsleistungskurses der Kursstufe 11 des Gymnasiums gestaltet. Die Jugendlichen bereichern diese Veranstaltung nun zum wiederholten Male.

Dekan Rüdiger Kocholl wird das Fürbittengebet sprechen. Den musikalischen Rahmen gibt die Stadtmusik Schramberg und die Chorgemeinschaft Frohsinn.

Waldmössingen

Ortsvorsteher Reiner Ullrich lädt um 10 Uhr auf den Friedhof in Waldmössingen zur Gedenkfeier ein. Seine Ansprache wird umrahmt vom Musikverein Eintracht Waldmössingen und dem katholischen Kirchenchor Waldmössingen. Seitens der katholischen Kirche wird es ein Grußwort geben.

Tennenbronn

Im Stadtteil Tennenbronn wird um 11 Uhr Ortsvorsteher Manfred Moosmann am Ehrenmal einen Kranz niederlegen. Neben seiner Gedenkrede gibt es Grußworte von Helga Müller, Vorsitzende des VDK Ortsvereins Tennenbronn und von Pfarrer Roland Scharfenberg von der evangelischen Kirche. Die musikalische Gestaltung übernehmen der Musikverein Harmonie und der Tennenbronner Chor Just Singing Tennenbronn.